

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	142799
		DK5 DK5-GK	7246 7248
		DK5 - Name	Sasel-Nord
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	123 145
Bearbeitung	WSU	Kartierung	22.09.2020
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	5350,6373
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 2.3 Röhrichte	Schutz nur teilweise	Ja
----------------------------	-------------------------------	-----------------------------	-----------

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Brachfläche auf der Mellingburg mit hohem Gehölzanteil. Nördlich und südlich wird die Fläche von 2 Baumreihen aus alten Eichen (bis etwa 90 cm BHD) gesäumt, in der südlichen Baumreihe sind 2 alte Eichen mit breiter Krone durch Windwurf entwurzelt, die Wurzelstübe der umgefallenen Bäume und das Totholz (überwiegend im südlich angrenzenden Nachbarbiotop) ergänzen das naturnahe Ensemble des Biotops.

Am Nordrand auf dem Abhang dichtes Himbeer- und Brombeergebüsch, gefolgt von einer grasdominierten halbruderalen Flur mittlerer bis feuchter Standorte, zur südlich anschließenden Hochstaudenflur in Richtung Alster breitet sich ein von Rohrglanzgras dominiertes Röhricht aus durchsetzt von Giersch, Brennesseln und Knautgras.

An den Rändern wachsen ältere Gebüsche aus Weißdorn und Hasel sowie junge teilweise gepflanzte Bäume wie Vogelkirsche, Salweide, Eberesche, Hainbuche u.a. die zusammen mit den Baumreihen aus alten Eichen schon teilweise Strukturen eines Feldgehölzes aufweisen. Die Baumreihen werden weiterhin als separate Biotope aufgeführt, bei weiter fortschreitender Sukzession käme eine Integration in das hier besprochene Biotop, oder getrennte Kartierung als Feldgehölz in Frage.

Das Röhricht ist gesetzlich geschützt. Die Hauptfläche wird als Ruderalflur mit Ruderalgebüsch (Rubus-Gebüsch) und Feldgehölz als Teilflächen, was die Entwicklungstendenz anzeigt.

Wegen der Lage auf der nicht öffentlich zugänglichen Mellingburg sehr ungestört und naturnah entwickelt, deshalb wird die Wertstufe angehoben.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	60 %
2	AKF	Halbruderaler Gras- und Staudenflur feuchter Standorte (2018)		
1	2			20 %
2	NRG	Rohrglanzgras-Röhricht (2018)		§ 30 (2) 2.3
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	3			10 %
2	HGM	Naturnahes Gehölz mittlerer Standorte (2018)		(§ 14 (2) 2.3)
1	4			10 %
2	HRR	Ruderalgebüsch (2018)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	in der Alsterschleife, Südosten		
Nachbarnutzung/en	Hochstaudenflur, Grünland, Baumreihe, Wald		
Rechtswert (X)	572446	Hochwert (Y)	5947264
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Alstertal (696.02)

27.09.2022

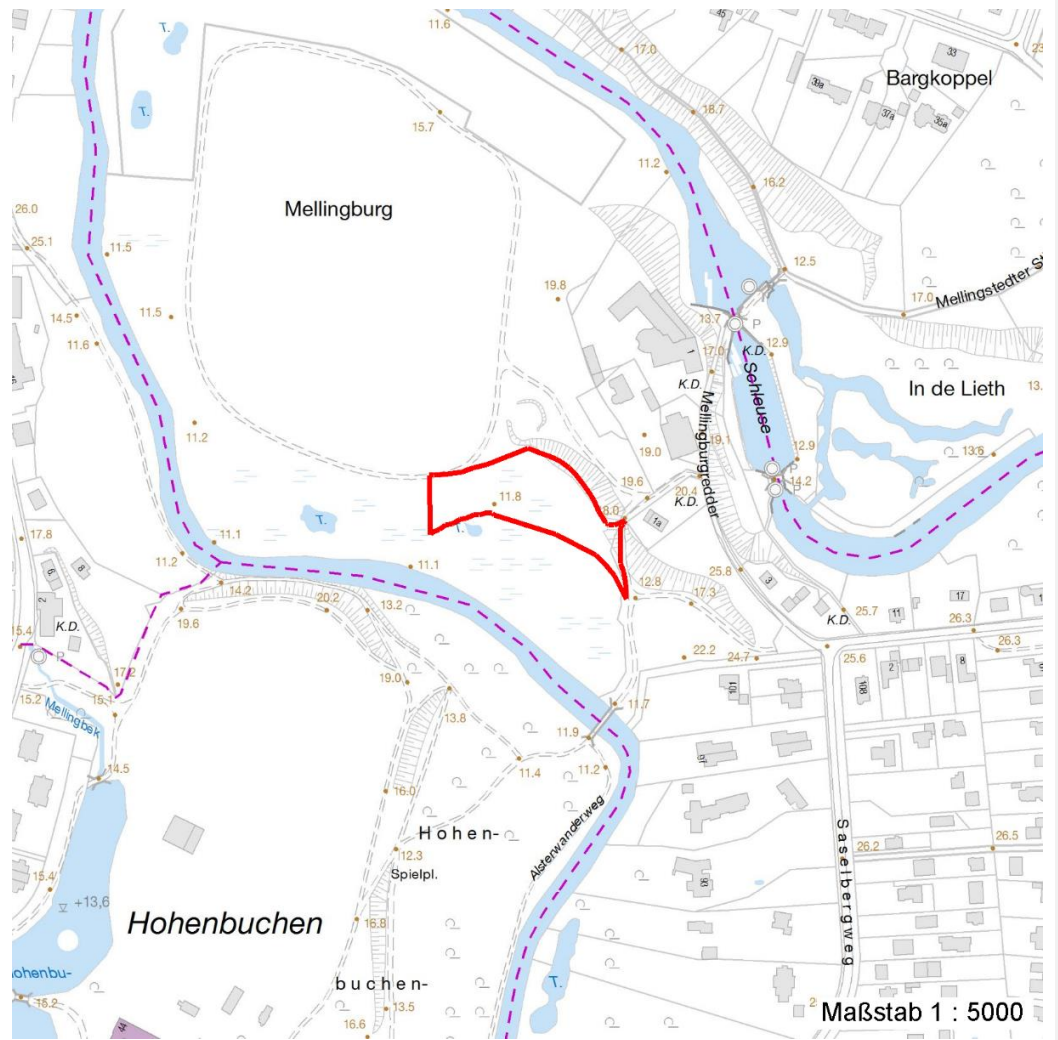
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	142799
		DK5 DK5-GK	7246 7248
		DK5 - Name	Sasel-Nord
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	123 145
Bearbeitung	WSU	Kartierung	22.09.2020
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	5350,6373
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Stadtteil (OT-Nr.)	Sasel (518)	Gemarkung	Sasel (539)
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	
FFH-GEBIET	LSG Wandsbeker Geest [HH-2045 / Anteil : 100%]		
Wasserschutzgebiet			
Karte			



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
142799	49250	7246	123	04.10.2011	K	7248	145
142799	49251	7246	279	16.09.2003	=	7248	10165

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	142799	
			DK5 DK5-GK	7246	7248
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Sasel-Nord	
Bearbeitung	WSU	Kopie	Ja	Biotop-Nr. alt	123 145
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	22.09.2020	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	5350,6373	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
79636	0	7246_123_220920_1.JPG	
79637	0	7246_123_220920_2.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	keine erkennbar
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für den Biotopverbund Strukturvielfalt Teil eines größeren Biotopkomplexes ungestört
zoologisch bedeutsame Strukturen	Hochwüchsige Gras- und Krautfluren Totholz Röhricht
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein Vögel
Maßnahmen	Totholz belassen ungestörte Sukzession

Foto

Fotodatei	7246_123_220920_1.JPG	Fotodatei	7246_123_220920_2.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	k.A.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	142799
		DK5 DK5-GK	7246 7248
		DK5 - Name	Sasel-Nord
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	123 145
Bearbeitung	WSU	Kartierung	22.09.2020
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	5350,6373
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte (2018)	Biotoptyp	AKF
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	60 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Relief	überwiegend eben, nach NO Hang
Neigung - Gelände	N2 - schwachgeneigt (3,5-9 %)
Ausrichtung	SW - Südwest
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	4
Anz. Überschwemmungsz.	1

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,3
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,8
	Reaktion	neutral	6,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,8
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	3,6
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	h															
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	z															
Brachypodium sylvaticum (Wald-Zwenke)	7	w												3			
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	z															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	142799
		DK5 DK5-GK	7246 7248
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Sasel-Nord
Bearbeitung	WSU	Biotop-Nr. alt	123 145
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	22.09.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	5350,6373
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	z															
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w															
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	w															
Corylus avellana (Haselnuss)	7	z															
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	z															
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	h															
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w															
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z															
Epilobium spec. (Weidenröschen)	7	w															
Euonymus europaeus (Gewöhnliches Pfaffenhütchen)	7	z															
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	h															
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	z															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	h															
Hypericum maculatum (Geflecktes Johanniskraut)	7	w												3			
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	z															
Juglans regia (Echte Walnuss)	7	w														D	
Lapsana communis (Rainkohl)	7	z															
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w															
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h															
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z															
Prunus avium (Vogel-Kirsche)	7	w															
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	h															
Prunus spec. (Zwetsche)	7	z															
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w															
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	h															
Rubus idaeus (Himbeere)	7	h															
Salix caprea (Sal-Weide)	7	h															
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z															
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	z															
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	h															

Anzahl Rote Liste Arten

2 **1**

Anzahl Arten

34

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Rohrglanzgras-Röhricht (2018)	Biotoptyp	NRG
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	§ 30 (2) 2.3
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	20 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	142799
		DK5 DK5-GK	7246 7248
		DK5 - Name	Sasel-Nord
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	123 145
Bearbeitung	WSU	Kartierung	22.09.2020
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	5350,6373
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Naturnahes Gehölz mittlerer Standorte (2018)	Biotoptyp	HGM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	(§ 14 (2) 2.3)
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	4
Biotoptyp	Ruderalgebüsch (2018)	Biotoptyp	HRR
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein